

(siehe [FB 73-1 "Dienstleister-Selbstauskunft Bemessung"](#))

Sofern der Dienstleister kein eigenes (zertifiziertes) System zur Qualitätsüberwachung (WPK) eingeführt hat, wird er über eine [Liefervereinbarung](#) und ggf. zusätzl. Lieferantenaudit in unsere werkseigene Produktionskontrolle eingebunden.

5. Die Überprüfung der Unterlagen und Informationen auf Vollständigkeit erfolgt im Rahmen der [Anfrageprüfung und Angebotserstellung](#).
6. Bei Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation statischer Berechnungen sind die Angaben in Checkliste [CH 73-1 "Bemessung/ Statik"](#) zu berücksichtigen.

3. Dokumentation

Um eine Weiterverwendung durch Dritte zu vereinfachen und ein schnelles „Zurechtfinden“ in den Unterlagen sowie deren Vollständigkeit zu gewährleisten, sollten Statiken nach einem einheitlichen Gliederungsschema strukturiert werden:

1. **Titelseite** mit Angaben zu Bauherr/ Auftraggeber, Bauvorhaben, Bauort sowie dem Gesamtumfang (Seitenzahl) der Dokumentation.
2. **Detailliertes Inhaltsverzeichnis**
3. **Vorbemerkungen:**
 - Kurzbeschreibung zu Bauwerk und statischer Konzeption (Maße, Nutzung, Besonderheiten des Tragwerks, nutzungsbedingte und . ggf. erforderliche besondere Anforderungen, Schutzmaßnahmen, ...)
 - Grundlagen der statischen Berechnung (zugrundeliegende Dokumente, Zeichnungen, Normen, ...)
 - Standortangaben (z.B. Wind-, Schneelastzone, NN-Höhenlage, ggf. standortbedingte Besonderheiten, ...)
 - Angaben zu Baugrundverhältnissen (z.B. angesetzte Bodenpressung, Baugrubensicherung, Unterfangung bei Nachbarbebauung,)
 - statische Konzeption (Ableitung von Vertikal- und Horizontallasten, Aussteifungssysteme, Fugenanordnung, Montagezustände, ...)
 - Materialangaben mit ggf. erforderlichen Sonderanforderungen (z.B. Z-Güten) und Eignungsnachweise
 - Stahlbauspezifische Festlegungen ([vgl. CH 73-1](#))
 - Auflistung der eingesetzten Computerprogramme (einschl. Hersteller und Versionsnummer)
4. **Übersichtszeichnungen, Positionspläne, Skizzen**

Übersichtliche Darstellung der statischen Systeme, Achs- und Reihenbezeichnungen sowie Höhenknoten, Globales Koordinatensystem, Systemmaße, Positionsnummern, Fugenanordnungen, eindeutig zuordenbare Skizzen aller nachgewiesenen Details

5. Lastannahmen

6. **Berechnungen und Nachweise** der relevanten Schnittgrößen, Verformungen und Tragsicherheitsmerkmale (Tragsicherheit, Gebrauchtauglichkeit, Ermüdungsfestigkeit, Feuerwiderstand) sind übersichtlich und nachvollziehbar zu dokumentieren.
Anschluss-Schnittgrößen sind in der Berechnung deutlich zu kennzeichnen.
7. **Schlussseite** mit Name und Unterschrift des verantwortlichen Statikers
8. **Anhang** mit EDV-Ausdrucken, Fundamentlasttabellen, Anschlussschnittgrößen, ...

4. Prüfung/ Kontrolle

Sofern auf der Grundlage der relevanten behördlichen Vorschriften (z.B. Landesbauordnung) eine Prüfstatik nicht ausdrücklich verlangt wird, ist diese im normalen Auftragsumfang nicht enthalten und muss - bei Bedarf - in der Auftragspezifikation vertraglich vereinbart werden.

Davon unabhängig wird die Statik stichprobenartig auf Plausibilität und Einhaltung der Vorgaben geprüft.

5. Änderungsübersicht

[illegible]

**Die aktuelle Version dieses QM-Dokuments ist im Intranet unserer Firma abgelegt.
Nur diese unterliegt dem systemspezifischen Änderungsdienst**

PB, 1090, bemessung

From:
<https://test-it.qdl-solutions.de/> -

Permanent link:
https://test-it.gdl-solutions.de/doku.php/managementsystem:prozessbeschreibungen:bemessung_pb_73-1?rev=1393861400

Last update: **2025/08/28 12:40**

